

**Einladung für wpv-Mitglieder**

**Verbandsinterne LFB für WR-Lehrkräfte  
„Patente im P-Seminar der G8-Oberstufe“**

**27. November 2009 - Apian Gymnasium Ingolstadt,  
Maximilianstraße 25, 14.00 – 18.30 Uhr**

Im Rahmen der P-Seminare in der neuen Oberstufe des G8 spielt auch das Thema „Patentrecht und andere Schutzrechte“ eine Rolle. Vor allem bei technischen Seminarthemen stellt sich einerseits die Frage, ob man das Projektergebnis mit gewerblichen Schutzrechten versehen kann, andererseits müssen die Seminarteilnehmer aber auch darauf sensibilisiert werden, ob bereits bestehende Schutzrechte durch ihre eigenen „Erfindungen“ verletzt werden. Auch im Hinblick auf die Berufsorientierung ist das Thema unverzichtbar. Der gewerbliche Rechtsschutz, und dabei insbesondere das Patent, gewinnt immer mehr an Bedeutung. Daher möchten das Deutsche Patent- und Markenamt (DPMA) und die Hochschule für angewandte Wissenschaften Amberg-Weiden (HAW), Studiengang Patentingenieurwesen, auch Lehrerinnen und Lehrer dabei unterstützen, das Thema den Schülern als künftigen Innovationsträgern und Erfindern näher zu bringen.

Etwa alle neun Minuten wird beim DPMA im Durchschnitt ein Patent angemeldet, insgesamt über 60.000 Anmeldungen pro Jahr. Patente stehen an der Schnittstelle zwischen Technik, Recht und Wirtschaft. Sie gehören zu den wichtigen Produktionsfaktoren des 21. Jahrhunderts. In ihrem Umfeld gibt es eine Vielzahl interessanter Studien- und Berufsfelder.

In dieser wpv-Veranstaltung führen Herr Norbert Schuldis vom DPMA ([www.dpma.de](http://www.dpma.de)) und Frau Prof. Dr. Ursula Versch von der HAW, Studiengang Patentingenieurwesen ([www.patentingenieurwesen.de](http://www.patentingenieurwesen.de)), in den Gewerblichen Rechtsschutz und insbesondere in die Grundlagen des Patentwesens ein. Einblicke in Abläufe und Anforderungen des Patentwesens, natürlich immer mit Bezug zur Praxis, werden vermittelt.

Wesentlicher Bestandteil ist dabei die Simulation einer eigenen „Patentanmeldung“. Die wichtigsten Schritte von der Erfindung zum Patent sollen verstanden und auch selbst ausprobiert werden.

**Die Veranstaltung ist vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus als Fortbildung anerkannt worden. Somit kann - soweit notwendig - Dienstbefreiung (vom Schulleiter) gewährt werden.**

Sie richtet sich an Lehrkräfte, die Mitglied des wpv sind.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Lehrkräfte begrenzt.

Reisekosten werden nicht übernommen.

Anmeldung nur über die Homepage ([www.wirtschaftsphilologen.de](http://www.wirtschaftsphilologen.de)) oder direkt per eMail unter: [n.gaebel@wpv-bayern.de](mailto:n.gaebel@wpv-bayern.de)